

Verbandsgemeinde Freinsheim
Werke

Verbandsgemeindewerke
Freinsheim

- Wirtschaftsjahr 2018 - Wasser -



PREIS- UND TARIFINFORMATIONSBLETT WASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

Zusammensetzung unserer Tarife:

Tarifbestandteil	Bemessungsgrundlage	Netto	MwSt.	Brutto
Arbeitspreis/Verbrauchsgebühr	je m ³ bzw. 1.000 l	1,33 €	zzgl. 7%	1,42 €
Grundpreis/Grundgebühr	je Wasserzähler QN 2,5	50,40 €	zzgl. 7%	53,93 €
Wiederkehrender Beitrag (WKB)	bis 1.000 m ² Grundstücksfläche	12,50 €	zzgl. 7%	13,38 €
Wiederkehrender Beitrag (WKB)	bis 1.800 m ² Grundstücksfläche	17,50 €	zzgl. 7%	18,73 €
Wiederkehrender Beitrag (WKB)	über 1.800 m ² Grundstücksfläche	20,00 €	zzgl. 7%	21,40 €

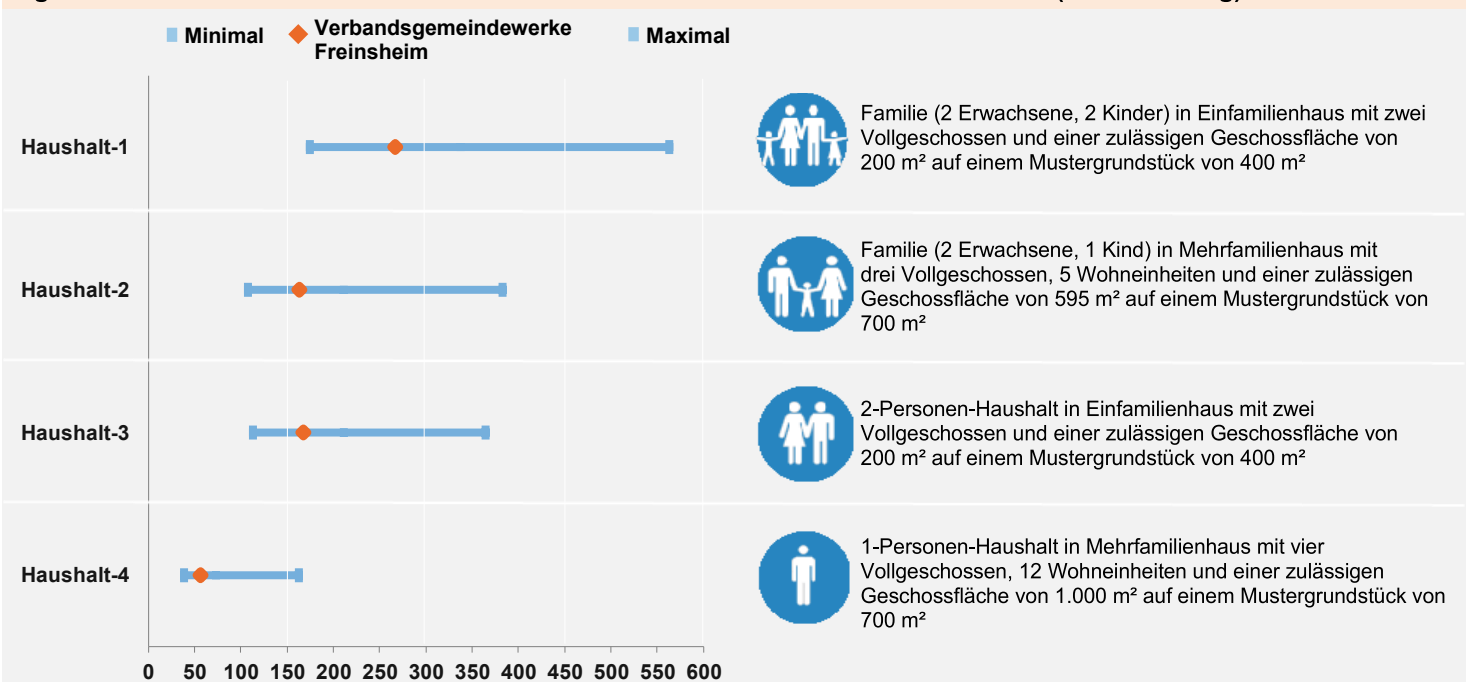
Unsere Tarifstruktur führt für einen Musterhaushalt zu folgenden jährlichen Kosten (inkl. 7% MwSt.):

Da nicht jede individuelle Wohnsituation mit einem Musterhaushalt abgebildet werden kann, wurden vier übliche und vorherrschende Wohnsituationen abgebildet. Der Musterhaushalt der der individuellen Wohnsituation am nächsten kommt, bildet auch die Kosten am besten ab.

Alle Musterhaushalte unterstellen zur besseren Vergleichbarkeit einen Durchschnittsverbrauch von 96 l / Einwohner und Tag. Der mittlere Jahresverbrauch für unser Versorgungsgebiet liegt bei 140 l / Einwohner und Tag. Der durchschnittliche Jahresverbrauch über alle teilnehmenden Unternehmen liegt bei 128 l / Einwohner und Tag.

Eigene sowie Minimal- und Maximalkosten in EUR

Musterhaushalt (Beschreibung)



Unser Engagement für Sie und die Region:

Photovoltaikanlagen

Die Nutzung regenerativer Energien wurde durch die Installation von PV-Anlagen unterstützt.

Trinkwassersprudler

Die Schulen der VG wurden mit Trinkwassersprudlern ausgestattet. Dies ist nach und nach auch für die KiTa's geplant.

Rufbereitschaft

Erreichbarkeit 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

Kontaktdaten:

Telefon

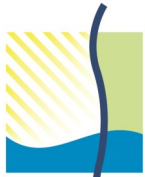
06353 / 935770

E-Mail-Adresse

werke@vg-freinsheim.de

Internet-Adresse

www.vgwerke-freinsheim.de



Verbandsgemeinde Freinsheim
Werke

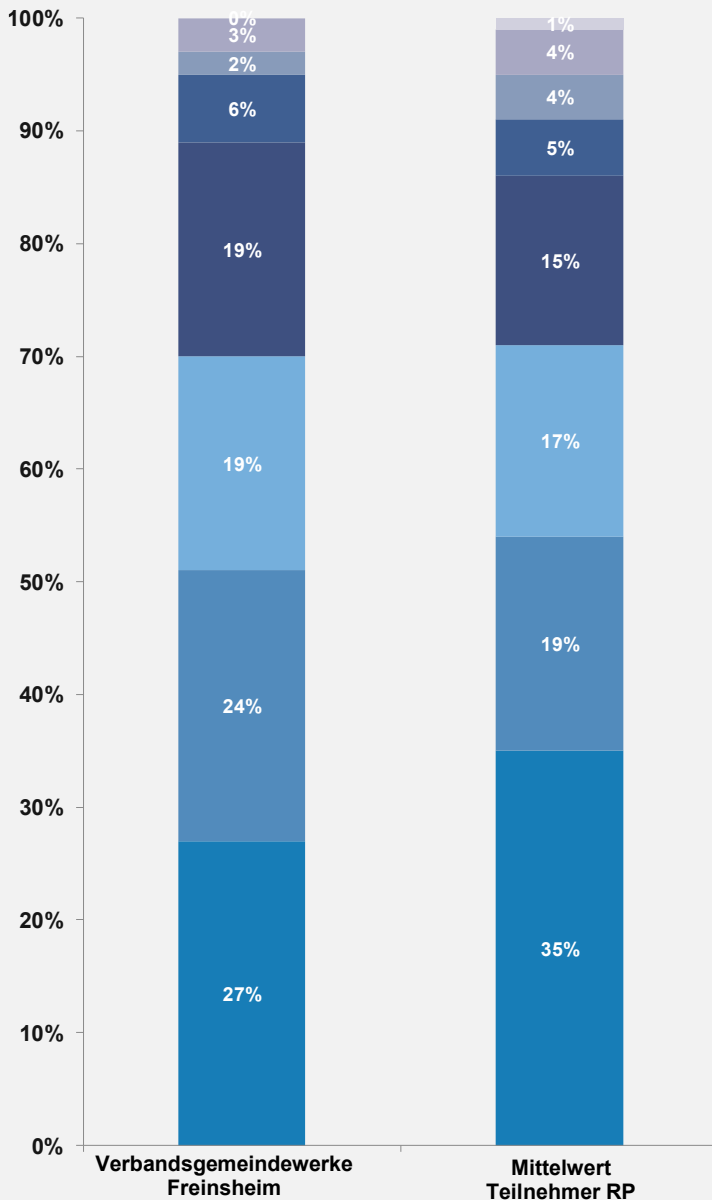
Verbandsgemeindewerke
Freinsheim

- Wirtschaftsjahr 2018 - Wasser -



PREIS- UND TARIFINFORMATIONSBLETT WASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

Unsere Kosten setzen sich aus acht verschiedenen Bestandteilen zusammen:



- 0% Sonstige Kosten (Mittelwert 1%)**
In der Regel unerhebliche Restkosten aus außergewöhnlichen Geschäftsvorfällen oder Kosten, die nicht einzelnen Prozessen zugeordnet werden können
- 3% Öffentliche Abgaben (Mittelwert 4%)**
Steuern, Abgaben, Gebühren, Konzessionsabgaben, Wasserentnahmeentgelt
- 2% Messwesen / Qualitätsüberwachung (Mittelwert 4%)**
Betrieb der Wasserzähler und die Durchführung aller erforderlichen Wasserqualitätsuntersuchungen
- 6% Fuhrpark / Lager / Werkstätten / Gebäude-
management / Leitzentrale (Mittelwert 5%)**
Betrieb der zentralen technischen und EDV-technischen Unterstützungsprozesse
- 19% Verwaltung / Vertrieb (Mittelwert 15%)**
Kundenservice, Personalverwaltung, kaufmännische Aufgaben und Unternehmensleitung
- 19% Ressourcenmanagement / Wasserbeschaffung /
Gewinnung / Aufbereitung (Mittelwert 17%)**
Betrieb von Wasserschutzgebieten, Rohwassergewinnungsanlagen, Zukauf von Roh- und Trinkwasser und Aufbereitung von Rohwasser zu Trinkwasser
- 24% Wassertransport / Verteilung / Speicherung /
Druckanpassung (Mittelwert 19%)**
Betrieb von Trinkwasserspeichern und Anlagen zur Druckanpassung sowie des kompletten Leitungssystems bis zum Hausanschluss
- 27% Kalkulatorische Kosten (Mittelwert 35%)**
Zinsen und Abschreibungen aus unserer Investitionstätigkeit der Vorjahre sowie für zukünftige Investitionen zum Substanzerhalt unserer Versorgungsanlagen

Besondere nicht beeinflussbare Randbedingungen in unserem Versorgungsgebiet:

Leitungsnetz

Ländliche Struktur mit zum Teil weit auseinanderliegenden Ortsgemeinden und somit langen Leitungswegen und geringer Anschlussdichte.

Wasserverbund

Zur Notwasserversorgung wurden Kooperationen mit benachbarten Versorgern abgeschlossen.

Demografie

Die nicht beeinflussbaren Fixkosten müssen aufgrund der demografischen Entwicklung auf rückläufige Einwohnerzahlen umgelegt werden.